



Niederschrift

zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

Sitzungsort:	Großer Sitzungssaal des Landratsamtes in Rosenheim, Wittelsbacherstr. 53, Erdgeschoss, Zimmer 01.032
Beginn der Sitzung:	14:00 Uhr
Ende der Sitzung:	15:55 Uhr
Anwesend waren:	Landrat Otto Lederer (als Vorsitzender) 13 Kreisräte (siehe Anwesenheitsliste)
Ferner waren anwesend:	<u>Abteilungsleiter und Mitarbeiter des Landratsamtes Rosenheim:</u> Frau Wolf (1) Herr Winter (Leiter Büro Landrat) Herr Brunner (Protokollführer) Frau Bauer (11) Herr Edtbauer (13) Frau Schurzmann (13) Herr Stegemann (2) Frau Stelzmann (23) Herr Jaist (23) Herr Gehrman (4) Herr Rodemers (41) Herr Schmid (42) Frau Beigel (Pressestelle) <u>Extern:</u> Herr Bürgermeister Niedermeier (Gemeinde Pfaffing)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass rechtzeitig geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Gegen die Rechtmäßigkeit der Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Niederschrift zur Sitzung am 09.12.2025 werden keine Einwände erhoben. Die Sitzungsvorlagen sind Bestandteil dieser Niederschrift.

Niederschrift

zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Neufassung der Satzung für das Kreisjugendamt im Landkreis Rosenheim
- 2 Vollzug des Haushaltsplanes 2025;
Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben bei der Baumaßnahme
„Aufstockung und Generalsanierung einschl. Fassadenerneuerung
des Landratsamts-Bestandsgebäudes Wittelsbacherstr. 53“
- 3 Jahresrechnung 2024 des Landkreises Rosenheim;
Feststellung
- 4 Jahresrechnung 2024 des Landkreises Rosenheim;
Erteilung der Entlastung
- 5 Haushaltsplan 2027, HHSt. 1.6500.9509
Kreisstraße RO 41: Errichtung eines Geh- und Radwegs zwischen Forsting und Ebrach
- 6 Durchführung von Bündelausschreibung und Vergabe für die Strombeschaffung ab
01.01.2027

Nichtöffentlicher Teil

...

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1

Neufassung der Satzung für das Kreisjugendamt im Landkreis Rosenheim

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 16.01.2026 BLR_2026/217

Berichterstatter Landrat Otto Lederer
Frau Stelzmann
Herr Jaist

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der Landkreis Rosenheim erlässt die als Anlage beigefügte Satzung des Kreisjugendamtes Rosenheim in der vorliegenden Neufassung. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung vom 17.12.2009 des Jugendamtes außer Kraft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 2

Vollzug des Haushaltsplanes 2025;

Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben bei der Baumaßnahme „Aufstockung und Generalsanierung einschl. Fassadenerneuerung des Landratsamts-Bestandsgebäudes Wittelsbacherstr. 53“

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 19.01.2026 13_2026/122

Berichterstatter Landrat Otto Lederer
 Herr Edtbauer
 Herr Gehrmann

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Für das Haushaltsjahr 2025 werden bei der Haushaltsstelle (HHSt.) 1.0600.9452 (Aufstockung und Generalsanierung einschl. Fassadenerneuerung des Landratsamts-Bestandsgebäudes Wittelsbacherstr. 53) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 1.661.015,77 € bewilligt. Die Deckung erfolgt durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (HHSt. 1.9101.3100).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 3
Jahresrechnung 2024 des Landkreises Rosenheim;
Feststellung

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 19.01.2026 13_2026/118

Berichterstatter Herr Schwaller

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

1. Der Kreistag stellt gemäß Art. 88 Abs. 3 LKrO die Jahresrechnung 2024 des Landkreises Rosenheim mit folgendem Ergebnis fest:

1.1 Ergebnisse der Haushaltsrechnung 2024 des Landkreises Rosenheim:

		Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €	Gesamt- haushalt €
Soll-Einnahmen		384.654.678,82	52.872.168,23	437.526.847,05
Abgang auf KER Vorjahr	-	435.940,47	0,00	435.940,47
Abgang auf HER Vorjahr	-	0,00	1.318.854,80	1.318.854,80
Neue HER	+	0,00	9.649.400,00	9.649.400,00
Bereinigte Soll-E	=	384.218.738,35	61.202.713,43	445.421.451,78
Soll-Ausgaben		376.955.336,47	40.181.841,72	417.137.178,19
Abgang auf KAR Vorjahr	-	23.273,67	0,00	23.273,67
Abgang auf HAR Vorjahr	-	342.267,14	396.548,93	738.816,07
Neue HAR	+	7.628.942,69	21.417.420,64	29.046.363,33
Bereinigte Soll-A	=	384.218.738,35	61.202.713,43	445.421.451,78
<i>Unterschied</i>		<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

		Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €	Gesamt- haushalt €
Bestände:				
Ist-Überschuss	+	0,00	36.636.347,78	36.636.347,78
Ist-Fehlbetrag	-	4.090.343,15	0	4.090.343,15
Kasseneinnahmereste	+	15.104.522,45	1.881.707,65	16.986.230,10
Kassenausgabereste	-	3.385.236,61	3.235.426,84	6.620.663,45
Haushaltseinnahmereste	+	0	9.649.400,00	9.649.400,00
Haushaltsausgabereste	-	7.628.942,69	44.932.028,59	52.560.971,28
Gesamtergebnis	=	0,00	0,00	0,00

In den Rechnungsergebnissen sind enthalten:

	Haushaltsansatz €	Ergebnis €
Zuführung zum Vermögenshaushalt:		
- allgemein (ohne Sonderrücklagen)	21.027.300	33.676.128,04
- für Sonderrücklagen	0	2.746.726,82
Zuführung vom Vermögenshaushalt		
- allgemein (ohne Sonderrücklagen)	0	0,00
- aus Sonderrücklagen	1.748.400	1.314.343,37
Rücklagenzuführung insgesamt	0	3.031.900,96
- davon zu Sonderrücklagen	0	3.031.900,96
Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV-Kameralistik	0	0,00
Rücklagenentnahme insgesamt	13.025.100	1.318.707,65
- davon aus Sonderrücklagen	3.256.900	1.314.343,37

1.2 Kassenmäßiger Abschluss 2024:

E i n n a h m e n	€	€
Endgültige KER vom Vorjahr	61.455.501,51	
Soll-Einnahmen	437.526.847,05	
Anordnung auf HER	<u>2.425.774,33</u>	
Gesamtrechnungs-Soll	501.408.122,89	
Ist-Einnahmen	<u>484.421.892,79</u>	484.421.892,79
neue KER	<u><u>16.986.230,10</u></u>	

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

Einnahmen Verwahrung/Vorschuss		<u>268.989.124,74</u>
Gesamteinnahmen lt. Zeitbuch		<u><u>753.411.017,53</u></u>
A u s g a b e n		
Endgültige KAR vom Vorjahr	3.085.009,11	
Soll-Ausgaben	417.137.178,19	
Anordnung auf HAR	<u>38.274.364,31</u>	
Gesamtrechnungs-Soll	458.496.551,61	
Ist-Ausgaben	<u>451.875.888,16</u>	451.875.888,16
neue KAR	<u><u>6.620.663,45</u></u>	
Ausgaben Verwahrung/Vorschuss		<u>272.661.593,05</u>
Gesamtausgaben lt. Zeitbuch		<u><u>724.537.481,21</u></u>
Buchmäßiger Kassenbestand (E ./ A)		<u><u>28.873.536,32</u></u>
Ist-Einnahmen		484.421.892,79
Ist-Ausgaben		<u>451.875.888,16</u>
Ist-Überschuss		<u><u>32.546.004,63</u></u>

2. Die in § 77 Abs. 2 KommHV-Kameralistik genannten Unterlagen für das Jahr 2024 (Jahresrechnung vom 26.8.2025, Vermögensübersicht, Übersicht über die Schulden und Rücklagen, Rechnungsquerschnitt, Gruppierungsübersicht, Verzeichnis der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder, Rechenschaftsbericht vom 22.9.2025) haben vorgelegen und werden in die Feststellungen gemäß Art. 88 Abs. 3 LKrO einbezogen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 4
Jahresrechnung 2024 des Landkreises Rosenheim;
Erteilung der Entlastung

Beratungsgrundlage:	Vorlage vom 19.01.2026	13_2026/119
Berichterstatter	Herr Schwaller	
Sonstiges	Landrat Otto Lederer nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil	

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der Kreistag erteilt dem Landrat und der Verwaltung gemäß Art. 88 Abs. 3 LKrO für die Jahresrechnung 2024 die Entlastung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 5
Haushaltsplan 2027, HHSt. 1.6500.9509
Kreisstraße RO 41: Errichtung eines Geh- und Radwegs zwischen Forsting und Ebrach

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 19.01.2026 42_2026/065

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Errichtung eines Geh- und Radweges zwischen Forsting und Ebrach zu.

Die Tiefbauverwaltung wird beauftragt, den Förderantrag nach BayGVFG bei der Regierung von Oberbayern zu stellen und die weitere Planung bis zur Vergabe vorzubereiten.

In der Haushaltsplanung sind für das Jahr 2027 bei der HHSt. 1.6500.9509 Haushaltsmittel in Höhe von 620.000 € einzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 6

Durchführung von Bündelausschreibung und Vergabe für die Strombeschaffung ab 01.01.2027

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 26.01.2026 412_2026/025

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges: Im Gremium wird über die Beschaffung von Graustrom, sowie Ökostrom mit bzw. ohne Neuanlagenquote diskutiert. Landrat Otto Lederer stellt zunächst die weitestgehende Variante – die Beschaffung von Ökostrom mit Neuanlagenquote – zur Abstimmung. Die Abstimmung über die Beschaffung von Graustrom entfällt, da die Beschaffung von Ökostrom ohne Neuanlagenquote mehrheitlich beschlossen wird.

Beschlussvorschlag:

1. Der Landrat wird beauftragt, mit der enPORTAL GmbH einen Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Beschaffung von **Ökostrom mit Neuanlagenquote** ab 01.01.2027 für maximal drei Jahre abzuschließen.
2. - 4. [gleichlautend Beschluss]

Abstimmungsergebnis: 2:12 (Beschlussvorschlag abgelehnt)

Beschluss:

1. Der Landrat wird beauftragt, mit der enPORTAL GmbH einen Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Beschaffung von **Ökostrom ohne Neuanlagenquote** ab 01.01.2027 für maximal drei Jahre abzuschließen.
2. Der Landrat wird beauftragt, der enPORTAL GmbH eine Vollmacht für die Abfrage von Abnahmestellen und Verbrauchsdaten bei den aktuellen Energielieferanten bzw. von den Netzbetreibern zu erteilen.
3. Der Landrat wird beauftragt, der Bayerischen Gemeindetag Kommunal-GmbH die Vollmacht zu erteilen, die verfahrensleitenden Entscheidungen für die Bündelausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie zu treffen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Abwicklung der Bündelausschreibung zu begleiten und die entsprechenden Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 13:1

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 03.02.2026

Rosenheim, den 04.02.2026

gez.

Martin Brunner
Protokollführer

gez.

Landrat Otto Lederer
Vorsitzender